



Der Düsseldorfer Ausbilderkreis e.V. –

der Verein zur Förderung der Aus-, Weiterbildung und Personalentwicklung von Arbeitgebern in NRW

Der Düsseldorfer Ausbilderkreis (D.A.K.) wurde vor mehr als 50 Jahren gegründet und ist eine feste und starke Marke in der Region (Düsseldorf, Krefeld, Mettmann, Ratingen, Essen, Neuss und Umgebung) geworden. Er war zunächst als Kommunikationsplattform der bundesweit tätigen Leiter der Aus- und Weiterbildung der Einzelhandelskonzerne und großer regionaler Einzelhandelsgeschäfte, ansässig in Düsseldorf, ins Leben gerufen, entwickelte sich aber zunehmend als Dienstleister zur Unterstützung der betrieblichen Aus- und Weiterbildung inklusive dualem Studium und der Personalentwicklung. Das zunächst im stationären Handel, weitete seine Mitgliedschaften bis heute dann jedoch auf immer mehr Wirtschaftsbereiche und Arbeitgeber aus. Heute gehören – einmalig in Deutschland - rund 100 Unternehmen aller Größen, Wirtschafts- und Bildungsorganisationen, Städte, Hochschulen, Berufskollegs und Freiberufler aus allen Branchen der Region sowie eine Reihe von Privatpersonen zum D.A.K. Beide Seiten versprechen sich davon einen sehr fruchtbaren Dialog und gegenseitigen Nutzen. Mit 8 – 10 in der Regel abendlichen Seminaren und Workshops unterstützt der D.A.K. die Bildungs- und Personalverantwortlichen mit dem Austausch und Networking untereinander sowie mit Praxishilfen, Vorstellung neuer Bildungskonzepte und in ihren bildungspolitischen Forderungen. Die ultimativen Ziele der Arbeit des D.A.K. sind: die Weiterbildung des Ausbildungspersonals, die Stärkung der Beruflichen Bildung und der Personalentwicklung und damit der Wirtschaftskraft der Unternehmen in der Region und die Steigerung der Attraktivität beruflicher Aus- und Weiterbildung für den Nachwuchs aus den Schulen als Alternative oder Ergänzung zu einem Studium (duales Studium). Beispiele von Angeboten des D.A.K.: „Auszubildende online gewinnen“ – „Neu im Team – Einführung und Bindung von Auszubildenden“ – „Strategien, Methoden und Instrumente bei Auswahlverfahren“ - „Podiumsdiskussion von Personal- und Ausbildungsverantwortlichen zum Thema ‚Umgang mit schwierigen Auszubildenden‘ “ – „Die Zukunft der beruflichen Bildung – Diskussion mit den bildungspolitischen Sprechern der Bundestagsfraktionen“ – „Arbeits- und Ausbildungsrecht“ – „Vorstellung innovativer Bildungskonzepte von Unternehmen und Organisationen“ – „Schreiben wie die Profis – Die eigenen PR - Texte professionalisieren“ – „Die eigenen Potenziale ausschöpfen – ohne zu erschöpfen“ (Referentin u.a. Heike Henkel) – „social media als Marketing- und Kommunikationsinstrumente“- „Talentmanagement“- Storytelling mit social media“. Neuerdings steigt der D.A.K. auch in virtuelle Veranstaltungen ein, um möglichst viele Personen zu erreichen und um Kosten so gering wie möglich zu halten. Der D.A.K. kann wegen seiner Gemeinnützigkeit und Multiplikationswirkung sehr viel günstigere Honorare mit hochkarätigen Referenten vereinbaren als ein kommerzielles Unternehmen das schafft. Das Netzwerk ist darüber hinaus ein hervorragendes Forum zum Austausch von Meinungen, Erfahrungen und Aktionen unter Gleichgesinnten, und zwar bei den Veranstaltungen wie auch bei dem jährlichen Event. Der D.A.K. wird von einem 7 – köpfigen Vorstand und 5-köpfigen Beirat gemanagt. Auf Grund der schlanken Organisation und ehrenamtlichen Führung des Vereins kann der Jahresbeitrag klein gehalten werden. Mit dem Beitrag von 120€ kann 1 Person des Mitglieds an allen Veranstaltungen kostenfrei teilnehmen, mit dem Beitrag von 240€ x-beliebig viele Personen. Gäste zum Schnuppern und Entscheiden, ob sie Mitglied werden wollen, sind stets herzlich willkommen.

Aktuell Informationen: www.ausbilderkreis-duesseldorf.de